SVT-Forum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **106 (1999)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

samt 1,6% über dem Vorjahresniveau. Diese Ergebnisse sind trotz eines erneuten Abbaus von 4% auf 27 700 Beschäftigte zustande gekommen. Sie unterstreichen die weitere Erhöhung der Produktivität. Gleichzeitig geben sie Rückschlüsse auf zusätzliche Marktanteilsverluste im Inland, Hinweise auf einen anhaltenden Preiskampf sowie weiteren Auslagerungen der Produktion.

Von der Einführung des Euro versprechen sich die Schweizer Textilindustriellen eine transparentere Kostensituation. Da gegen drei Viertel der Textil- und Bekleidungsexporte der Schweiz in die Euro-Länder gehen, werden geringere Absicherungskosten erwartet. Die Textilwirtschaft begrüsst den Abschluss weiterer Freihandelsverträge mit interessanten und potenten Partnern, um den Produktionsstandort Schweiz zu sichern und zu erhalten. Gegenwärtig werde die Textil- und Bekleidungsindustrie beim grenzüberschreitenden Verkehr in Europa durch administrative und zeitaufwendige Formalitäten benachteiligt. Die Schnelligkeit der Umsetzung eines Modetrends und diejenige der Auslieferung der Ware seien entscheidende Wettbewerbsfaktoren.

Der Ausblick für das Jahr 1999 fällt für die Textilindustrie insgesamt zurückhaltend und für die Bekleidungsindustrie leicht optimistisch aus. Entscheidend für den Geschäftsgang dürfte das Konjunkturklima in Europa sein.

Regula Walter

SVT-Kurs Nr. 3
Die aktuellen Naturfasern im Trendspiegel der Jahrtausendwende

Leitung: SVT, *Piero Buchli*, 9240 Uzwil

Ort: Hotel Zofingen, 4800 Zofingen

Tag: Mittwoch, 28. April 1999, 09.30–ca. 16.45 Uhr

Programm:

- Wolle und edle Tierhaare
  Hans Rudolf Gattiker, Textilfachschule STF, Zürich und Wattwil
- Seide – die Königin der Textilien
  Charlotte Kummer, Geschäftsführerin, Textil + Mode Institut, TMI, Zürich
- Baumwolle – Naturfasern vollendet veredelt
  - Mercerisierte Baumwolle
    Piero Buchli, Uzwil
  - Com 4 Baumwolle
    Fritz Blum, Flums
  - KBA Baumwolle
    Ernst Ehrismann, Turbenthal
- Leinen – vom Edelknitter zum aktuellen «easy care»
  Charlotte Kummer
- Hanf, vielumstritten und heissgeliebt
  Bernd Frank, Badische Naturfasern, D-Malsch
- «Manmade» – Moderne Fasern aus der Natur gesponnen
  Dr. Dieter Eichinger, Lenzing, A-Heiligenkreuz
  Die aktuellen Textilfasern im Trendspiegel der Jahrtausendwende 1999/2000,
  Charlotte Kummer

Kursgeld: Mitglieder SVT/SVTC/IFWS Fr. 170.–
Nichtmitglieder Fr. 210.–
Mittagessen inbegriffen

Zielpublikum: Materialinteressierte aus Textilindustrie und -handel, Handarbeitslehrerinnen, Lehrbeauftragte textiler Richtung

Anmeldeschluss: Donnerstag, 15. April 1999

Compact Garn

Seit einiger Zeit sind Compact Garne auf dem Markt, die sich grosser Nachfrage erfreuen. Die herausragende Faserparallelität bewirkt, dass die Fasern optimal in den Faserverbund eingebunden werden. Dies wiederum wirkt sich in extrem geringer Haarigkeit aus. Diese Garneigenschaft birgt ein ungeahntes Sparpotenzial in der Weiterverarbeitung wie Weberei, Strickerei, Ausrüsterei und Konfektion (Nähfaden) und öffnet der Phantasie und der Entwicklung neuer Produkte Tür und Tor.

Die Maschinenfabrik RIETER AG, Winterthur, ist der führende Anbieter von industriell einsetzbaren Maschinen zur Herstellung von Compact Garnen und hat bereits reiche Erfahrung gesammelt.

Die Spinnerei Spoerry, Flums, bekannt durch Innovation und erfolgreiche Garnentwicklungen, setzte von Beginn an auf die neue Technologie und behauptet sich auch mit Compact Garnen an der Spitze.

Im Glauben an zukunftsträchtige Projekte setzte die Filatura Franzoni, Italien, seit 1997 im grossen Stil auf Compact Garn und ist heute mit weit über 10 000 installierten Spindeln weltweit der grösste Anbieter dieser Garne.

Einen Meilenstein will auch die Weberei Getzner in Bludenz, Österreich, setzen, indem zukünftig vermehrt Compact Garne eingesetzt werden sollen. Bereits heute verfügt Getzner über ein beachtliches Know-how in der Verarbeitung von Compact Garnen.

Diese vier weltweit führenden Firmen geben Ihnen am Nachmittag des 4. Mai 1999 die Gelegenheit, mehr zu erfahren, was Compact Garne für die Zukunft bedeuten werden. Es ist dem SVT gelungen, hervorragende Referenten zu verpflichten.

Eine Veranstaltung, auf die die Fachwelt schon lange wartet und die das Interesse von Spinnern, Werbern, Strickern, Ausrüstern und dem Handel gleichermassen weckt, verspricht diese Technologie doch echte Innovation für die Zukunft.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

SVT-Kurs Nr. 4
ComforSpin®
Ein neues Garn in bester Qualität

Organisation: SVT, *Peter Minder, Brigitte Moser*

Ort: Maschinenfabrik Rieter AG
Klosterstrasse 20
8406 Winterthur

Tag: Dienstag, 4. Mai 99
13.00–18.00 Uhr

Programm: Maschinenfabrik Rieter AG, Winterthur
Vorstellung des Spinnverfahrens, Präsentation einiger Produkte
Mauro Franzoni, Spinnerei Franzoni-I
Innovation in die Zukunft, Erfahrungen mit neuen Garnen
Fritz Blum, Spinnerei Spoerry & Co AG, Flums
Wie reagiert der Markt auf neue Produkte
Herr Schramm, Getzner Textil AG, A-Bludenz
Produkte im Jahr 2000, was will der Markt

Kursgeld: Mitglieder SVT/SVTC/IFWS Fr. 170.–
Nichtmitglieder Fr. 210.–

Zielpublikum: Technisches und kaufmännisches Kader aus den Bereichen Garnerzeugung, -verarbeitung und Handel, Lehrbeauftragte im Textilbereich sowie weitere Interessierte

Anmeldeschluss: 26. April 1999

ComforSpin® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Maschinenfabrik Rieter AG.

SVT-Kurs Nr. 5
10 Tage nach ITMA 1999
Trends zur Jahrtausendwende!

Organisation/ Leitung: SVT, *Piero Buchli*, 9240 Uzwil

Ort: STF, Schweizerische Textil-, Mode- und Bekleidungsfachschule, 9630 Wattwil SG

Tag: Dienstag, 22. Juni 1999
09.30–ca. 16.45 Uhr

Programm: Die «etwas andere» Eröffnungsansprache
Im Anschluss berichten Fachleute der STF sowie Experten aus der Industrie kompetent und aktuell von den *neuen Trends zur Jahrtausendwende*, die sie an der Itma 1999 persönlich ermittelt haben.

Behandelte Gebiete:
- Spinnerei / Zwirnerei / Texturierung
- Vorwerk / Weberei
- Bandweberei und andere Spezialmaschinen
- Stickerei
- Strickerei
- Textilveredlung / Ausrüstung
- Vliesherstellung wie gewohnt in Wort und Bild

Kursgeld: Mitglieder SVT/SVTC/IFWS Fr. 190.–
Nichtmitglieder Fr. 220.–
Mittagessen im Thurpark inbegriffen

Zielpublikum: Interessierte der Textilindustrie, die 10 Tage nach der ITMA die aktuellen Trends zur Jahrtausendwende erkennen möchten. Pressemitglieder und Lehrbeauftragte textiler Richtung.

Anmeldeschluss: Donnerstag, 10. Juni 1999

Der Vorstand der SVT begrüsst folgende neue Mitglieder

Boller Doris, 8322 Gündisau
Hauschild Annett, 9000 St. Gallen
(WBK-Mitglied)
Jossi Systems AG, 9545 Wängi
(Gönner-Mitglied)
Langenegger Willi, 9410 Heiden
Meier Eduard, 5300 Turgi
Menzi Daniel, 8758 Obstalden
Schär Corinne, 3816 Burglauenen
Vonlanthen Renate, 3186 Düdingen

SVT-Kurs Nr. 6
Fremdfasern immer Qualitätsproblem Nr. 1?

Organisation: SVT, *Brigitte Moser*, 9240 Uzwil

Ort: Gebrüder Loepfe AG, 8623 Wetzikon, Kastellstr. 10

Tag: Donnerstag, 1. Juli 1999
13.30–17.30 Uhr

Referenten: *Prof. Dr. Ing. A. Schenk*, Fachhochschule Reutlingen
Fremdfasern und -stoffe in der Baumwolle
Jörg R. Müller, Dipl.-Ing. (FH), Prokurist
Gebrüder Loepfe AG, Wetzikon
Fremdfasererfassung in Verbindung mit Zukunftsweisender Qualitätsdokumentation
Armin Jossi, Maging Director, Jossi Systeme AG, Wängi
Möglichkeit und Nutzen der Fremdstoffausscheidung in der Putzerei
Ralph Hermann, Ing., Geschäftsführer, Willy Hermann, Hard/Österreich
Die Fremdfaserproblematik aus Sicht des Strickers

Die Gebrüder Loepfe AG bietet den Teilnehmern die Möglichkeit einer Betriebsbesichtigung oder einer Spulshow

Kursgeld: Mitglieder SVT/SVTC/IFWS Fr. 150.–
Nichtmitglieder Fr. 190.–
Max. Teilnehmerzahl: 35 Pers.

Zielpublikum: Technische und kaufmännische Fachleute aus den Bereichen Garnerzeugung, -handel, Zwirnerei, Weberei, Strickerei, Konfektion und Verkauf

Anmeldeschluss: Dienstag, 22. Juni 1999

Erster Bugatti-Shop in der Schweiz

Bugatti-Shop in Zürich

Bugatti, die Bekleidungsmarke für Männer aus dem Hause Brinkmann in Herford, ist ab dem 11. Februar 1999 auch in Zürich am Rüdenplatz 4 mit einem Monolabel-Shop vertreten.

Die Brinkmann-Gruppe, Herford, zählt zu den grössten Herstellern für Herrrenoberbekleidung in Europa. Das Unternehmen ist seit über 50 Jahren im Markt aktiv und verzeichnete 1998 einen Umsatz von 370 Millionen DM.

Massgeblichen Anteil am Unternehmenserfolg hat die Erfolgsmarke Bugatti. Mit einem Bekanntheitsgrad von rund 52% in Deutschland ist Bugatti ein Begriff für Männermode in der Bevölkerung und eine der bekanntesten Modemarken für Männer überhaupt.

Bugatti ist als Lifestyle-Marke im Markt etabliert. Unter dem Bugatti-Label findet sich das gesamte Spektrum der Männermode. Vom Mantel bis zum Schuh kann sich «Mann» in Bugatti kleiden. Die Marke Bugatti steht beim Verbraucher für sichere, tragbare Mode mit hohem Qualitätsanspruch zu einem vernünftigen Preis-/Leistungsverhältnis. Perfekt aufeinander abgestimmte Kollektionen sind Erfolgsfaktoren des Bugatti Outfit-Konzepts.

Mit dem ersten Bugatti-Shop in Zürich, der in Zusammenarbeit mit der Rein Textil AG, Zürich, betrieben wird, setzt man nunmehr auch in der Schweiz den eingeschlagenen Weg der Eröffnung von Bugatti-Monolabel-Shops konsequent fort. Die Geschäfte werden nicht in Eigenregie von Bugatti geführt, sondern immer in Kooperation mit interessierten Fachhändlern konzipiert, die mit dem Bugatti-Outfit-Konzept vor Ort erfolgreich sein wollen.

Der erste Bugatti-Shop in Zürich ist als Präsentationsplattform der Marke Bugatti in der Schweiz gleichsam als Showcase für die gesamte Bugatti-Markenwelt gedacht, aber auch als Angebot an den Handel zu verstehen, für sich selbst die grossen Erfolgspotentiale und hervorragenden Vermarktungsmöglichkeiten einer starken Endverbrauchermarke wie Bugatti zu entdecken.

Herrenmode von Bugatti

English Text

Editor's Notes	50th ispo with a Visitor Plus	9
Knitting Technology	Crocheting machines, Part II	10
Embroidery	MADEIRA – new embroidery fancy yarns	11
Quality Management	Quality Management in Textile Industry, Part III	13
Technical Textiles	Basic Investigations regarding sewing of Textile Laminates for medical Applications, Part II	15
CAD	New Possibilities with OpenWeave	17
Protective Clothing	Blister Guard® Socks with Teflon® Fibres – a huge step forward	18
	Schoeller® -interactive with ComforTemp®	20
Fairs	Ispo '99 winter	21
	Frankfurt Fair with Hometextile'99 and Techtextile	22
	Men's Fashion in Cologne	25
Fashion	Lingerie Comfort – Tendances 2000	27
Conferences	2nd International Future Conference on Medical Textiles	28
Education	Course on Knitted Goods	32
	Blending as Main Task in Fibre Spinning	32
News in Brief	Picanol acquired Günne	33
	TECHTEX Vliesstoff – a story of success	34
	New Domicile for NAPLAFA	34
	Zellweger Uster – First Orders for FABRISCAN	35
	Sulzer Textil – New Orders for projectile Weaving Machines	35
	Emission-free Bondings for Carpets	36
TVS	Annual Meeting	36
SVT-Forum	New Curses in 1999:	
	Nr. 3 «Natural Fibres»	37
	Nr. 4 «ComforSpin®»	38
	Nr. 5 «10 Days After ITMA '99» – Experts on Stage	38
	Nr. 6	39
	New Members of SVT	38
	New Bugatti Shop in Switzerland	39

Impressum

Organ der Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten (SVT) Zürich
106. Jahrgang
Wasserwerkstrasse 119, 8037 Zürich
Tel. 01 - 362 06 68
Fax 01 - 360 41 50
Postcheck 80 - 7280
gleichzeitig:
Organ der Internationalen Föderation von Wirkerei- und Strickerei-Fachleuten, Landessektion Schweiz

Redaktion
Dr. Roland Seidl, Chefredaktor (RS)
Edda Walraf (EW)
Dr. Rüdiger Walter (RW)
Regula Walter (rw)
weitere Mitarbeiterinnen:
Claudia Gaillard-Fischer (CGF), Pfaffhausen
Martina Reims, Köln, Bereich Mode

Redaktionsadresse
Redaktion «mittex»
c/o STF
Ebnaterstrasse 5, CH-9630 Wattwil
Tel. 0041 71 988 26 61
Fax 0041 71 985 00 34
E-mail: redmittex@bluewin.ch

Büro Portugal
Dr. Lubos Hes, Universidade do Minho
P-4800 Guimarães,
Fax +351 53 514 400
E-mail: luboshes@eng.uminho.pt

Redaktionsschluss
10. des Vormonats

Abonnement, Adressänderungen
Administration der «mittex»
Sekretariat SVT

Abonnementspreise
Für die Schweiz: jährlich Fr. 46.–
Für das Ausland: jährlich Fr. 54.–

Inserate
Regula Buff, Mattenstrasse 4
4900 Langenthal
Tel. 062 - 922 75 61, Fax 062 - 922 84 05
Inseratenschluss: 20. des Vormonats
E-mail: buff.regula@spectraweb.ch

Druck Satz Litho
Sticher Printing AG, Reusseggstrasse 9,
6002 Luzern